



09.10.2019

Liebe Eltern,

in den verschiedenen Gremien, die zu Beginn des Schuljahres getagt haben, wurden folgende Themen besonders intensiv besprochen und diskutiert:

1. Schulwegsicherheit
2. regnerische Pausen
3. Sauberkeit auf und an dem Schulgelände

Leider tragen **die vielen Autos**, in denen zahlreiche Kinder morgens zur Schule gefahren werden, **nicht dazu bei**, dass der **Schulweg** für die Kinder **sicherer** wird. Im Gegenteil: **die morgendliche Halte- bzw. Parksituation erhöht das Risiko aller!!!** Jeden Morgen ist zu beobachten, dass **auf den Gehwegen rücksichtslos gehalten** wird.

Auf der Dechant-Heimbach-Straße geht teilweise nichts mehr!

In unmittelbarer Nähe zur Schule halten Eltern auf der Straße an, um ihr Kind aus dem Auto aussteigen zu lassen! **Ein riesiger Stau bildet sich. Kinder**, die den **Schulweg alleine** zurücklegen, sind angesichts dieser Verkehrssituation **hoffnungslos überfordert!**

Den Schulweg, zumindest zum Teil, zu Fuß zurückzulegen, trägt a) zur **Selbstständigkeit** bei, b) ist es ein Bestandteil der Gesunderhaltung, da frische Luft zur **Abwehrstärkung** beiträgt. **Aber dieser Schulweg muss sicher sein und darf nicht durch Autos, die von Eltern anderer Schüler*innen gefahren/geparkt werden, zu einer Gefahr werden!**

Mit einigen Eltern zusammen werden wir **dieses Thema nach den Herbstferien aufgreifen**, damit Eltern, deren Kind zur Schule **gehen darf**, dies auch ohne ständige Angst um ihr Kind tun können!!!

Bitte, schauen Sie bei sich selber und gehen Sie mit gutem Beispiel voran!!!

Bislang haben wir es bei „Regenpausen“ so gehandhabt, dass die Kinder im Klassenraum verblieben sind und dort Spiele gespielt haben.

Anschließend waren die Kinder unruhig und hatten oft Schwierigkeiten, sich weiter zu konzentrieren. Kein Wunder, denn Kinder brauchen Bewegung!

Deshalb gilt für die Hofpausen nach den Herbstferien:

„RAUS! – Nicht bei Wind, aber bei Wetter!!!

Damit Ihr Kind aber nicht, falls die Hose mal nass geworden ist, mit einer solchen im Unterricht sitzen muss, **geben Sie Ihrem Kind bitte unbedingt eine WECHSELHOSE und ein Paar Strümpfe in einer Plastiktüte mit. Beschriften Sie die Hose und die Tüte mit dem Namen Ihres Kindes.** Falls erforderlich, kann Ihr Kind die trockene Hose anziehen und bringt die nasse Hose in der Plastiktüte an diesem Tag mit nach Hause. Dann benötigt Ihr Kind natürlich wieder eine Wechselhose in der Schule. Als selbstverständlich für Herbst/Winter erachten wir **eine wetterfeste Jacke mit Kapuze und feste Schuhe**, die auch mal einem Regenguss standhalten.

Wie wir alle zur **Sauberkeit auf dem Schulgelände beitragen können**, wird eine **Gruppe aus Eltern** im Austausch mit der Schulleitung erörtern und **nachhaltige Möglichkeiten** erarbeiten.

Nach den Herbstferien startet die Schule mit einer kurzen Woche am 28.10. wieder. **Von Freitag, 1.11. (Allerheiligen, Feiertag), bis Montag, 4.11. (pädagogischer Ganztage), findet kein Unterricht statt!!!**

Danach können auch wieder **Martinslose zum Preis von je 50 Cent** erworben werden. Tolle **Sachpreise** werden zu gewinnen sein! Mit dem Erlös leisten wir einen Beitrag zu den **Kosten, die dem Verein rund um den Martinszug**, z.B. für Weckmänner, entstehen.

Gerne vormerken können Sie sich den Termin für den **Fotografen: Montag, 18.11., bis Mittwoch, 20.11.**

Die genaue Einteilung gebe ich Ihnen vorher noch bekannt!

Ich wünsche allen Familien, besonders unseren Burgschülerinnen und Burgschülern und dem Team aus Vor- und Nachmittag, erlebnisreiche und erholsame Ferien!

Mit freundlichem Gruß



Reinhild Goltz, Schulleiterin